

Gemeindevorstand der Gemeinde
Landkreis/Region Hannover

Bei Erstellung mittels EDV muss die Buchstabenfolge eingehalten werden. Mehrere Blätter sind fest miteinander zu verbinden.

**Zusammenstellung
der Ergebnisse der Kreiswahl/Regionwahl¹⁾ am 20**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte ²⁾			Wählerinnen/Wähler	Stimmzettel		Gültige Stimmen ³⁾	Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und Einzelwahlvorschläge												
	laut Wählerverzeichnis		nach § 19 Abs. 2 NKWG (selbständige Wahlscheine)		insgesamt (A 1 + A 2 + A 3)	ungültige		gültige ³⁾	1	2	3	4 usw.								
	ohne Sperrmerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrmerk "W" (Wahlschein)																		
Briefwahl- ergebnis	A 1	A 2	A 3	B	B 1	C 1	C 2 ³⁾	D												
Gesamt- ergebnis der Gemeinde																				

¹⁾ Für die Landratswahl/Regionspräsidentenwahl/Samtgemeindebürgermeisterwahl sowie Samtgemeindevahl entsprechend anwendbar.
²⁾ Bei der Eintragung gesondert festgestellter Briefwahlresultate entfallen die Angaben über die Wahlberechtigten (Spalten A 1, A 2, A 3 und A). Die Angaben über die Wahlberechtigten mit selbständigen Wahlscheinen nach § 19 Abs. 2 NKWG (Spalte A 3) sind auf der Grundlage des allgemeinen Wahlscheinverzeichnisses (§ 27 Abs. 1) vorzunehmen.
³⁾ Bei der Landratswahl/Regionspräsidentenwahl/Samtgemeindebürgermeisterwahl entfallen die Angaben in der Spalte über die gültigen Stimmen. Die gültigen Stimmzettel sind mit „D“ zu bezeichnen.

....., den 20

(Ort und Datum)
Gemeinde

.....
(Handschriftliche Unterschrift)

(Dienststempel)